



Wenn die Bremsen quietschen: Ein Ratgeber

Sind Sie schon einmal gefahren, als plötzlich Ihre Bremsen anfangen zu quietschen? Dieses allzu bekannte und störende Geräusch kann sowohl irritierend als auch beunruhigend sein, besonders wenn man nicht sicher ist, was die Ursache dafür ist. Ein tieferes Verständnis und die rechtzeitige Überprüfung sind essenziell, um sicherheitsrelevante Mängel auszuschließen.

Bremsquietschen: Kein Grund zur Panik

In den meisten Fällen stellt quietschendes Bremsen keine unmittelbare Gefahr dar. Oft kann das Problem schnell und einfach selbst gelöst werden – wenn man die richtige Herangehensweise kennt. Hören auch Ihre Bremsen auf einmal wie ein Grunzen oder ein schrilles Quietschen? Der erste Schritt zur Diagnose ist ein genauer Blick auf die sieben häufigsten Ursachen für dieses unerwünschte Geräusch.

Wie funktionieren Bremsen?

Moderne Autos sind meist mit Scheibenbremsen ausgestattet, die aus einer Bremsscheibe und einem Bremssattel bestehen. In diesem Bremssattel befinden sich die Bremsbeläge.

Beim Betätigen der Bremse drücken die Bremszylinder die Beläge gegen die rotierende Scheibe, was die Bremskraft auslöst. Diese Komponenten sind Verschleißteile, die regelmäßig gewartet und ausgetauscht werden müssen.

Das Quietschen entsteht, wenn Bremsscheibe und Bremsbelag nicht mehr optimal aufeinander abgestimmt sind. Die dabei entstehenden Vibrationen werden als Quietschen wahrgenommen. Manche sportliche Fahrer nehmen dieses Geräusch sogar in Kauf, um mit quietschenden Reifen davonzufahren.



Ursachenforschung: Warum quietschen Bremsen?

Hier sind sieben mögliche Gründe für quietschende Bremsen:

1. **Verschmutzte Bremsbeläge:** Wenn das Auto längere Zeit steht, können Staub und Schmutz sich auf den Bremsbelägen absetzen. Eine behutsame Bremsweise kann diesen Schmutz entfernen und das Quietschen reduzieren.
2. **Rostige Bremsscheiben:** Ein wenig Rost ist normal, da komplett rostfreie Scheiben spröde wären. Regelmäßiges Bremsen hilft, die Scheiben sauber zu schleifen. Bei stärkerem Rostbefall hilft oft ein Bremsenreiniger aus der Fachwerkstatt.
3. **Einbaufehler bei neuen Bremsen:** Nachlässigkeiten beim Einbau von Bremsbelägen und -scheiben können zu Quietschgeräuschen führen. Dies führt zu ungleichmäßiger Abnutzung und erhöhtem Verschleiß.
4. **Ungenügende Schmierung:** Verwenden Sie ausschließlich Kupferpaste zur Schmierung Ihrer Bremsen, um reibungsloses Funktionieren zu gewährleisten.
5. **Billige, inkompatible Bremsbeläge:** Die Verwendung von Originalersatzteilen garantiert Materialqualität und Passgenauigkeit. Billige Ersatzteile passen oft nicht genau und können Sicherheitsmängel verursachen.
6. **Überhitzte Bremsen:** Vollbremsungen und anhaltendes Bremsen können zu einem glasartigen Belag auf den Bremsen führen, der die Reibung verringert und Quietschen verursacht.
7. **Falsches Einfahren neuer Bremsen:** Neue Bremsen sollten anfangs schonend behandelt werden, damit sich Bremsscheiben und -beläge optimal aneinander anpassen können.



Was tun, wenn die Bremsen quietschen?

Wenn Ihre Bremsen quietschen, sollten Sie zunächst die Ursache des Problems identifizieren, um entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Hier sind einige Schritte, die Sie befolgen können:

1. **Überprüfung der Bremsbeläge und Bremsscheiben:** Sehen Sie nach, ob die Bremsbeläge abgenutzt sind und ersetzt werden müssen. Auch eine Verschmutzung oder eine ungleichmäßige Abnutzung der Bremsscheiben kann zu Quietschgeräuschen führen.
2. **Reinigung der Bremskomponenten:** Oft sammeln sich Staub und Schmutz zwischen den Bremsbelägen und den Bremsscheiben. Eine gründliche Reinigung kann oft schon Abhilfe schaffen.
3. **Kontrolle der Schmierung:** Überprüfen Sie, ob die richtigen Stellen der Bremsanlage, wie die Rückseite der Bremsbeläge, ausreichend geschmiert sind, um Reibung und damit verbundene Geräusche zu minimieren. Verwenden Sie dafür geeignete Produkte wie Kupferpaste.
4. **Fachwerkstatt aufsuchen:** Sollten einfache Maßnahmen nicht helfen, ist es ratsam, eine Fachwerkstatt zu konsultieren. Dort kann eine detaillierte Diagnose und ggf. ein fachgerechter Austausch von Teilen erfolgen.

Ist es gefährlich, wenn die Bremsen quietschen?

Quietschende Bremsen sind in den meisten Fällen nicht direkt gefährlich und deuten nicht unbedingt auf einen sofortigen Ausfall der Bremsanlage hin. Allerdings können sie ein Indikator für Verschleiß oder andere Probleme sein, die die Bremsleistung beeinträchtigen könnten. Deshalb ist es wichtig, die Ursache des Quietschens zu ermitteln und zu beheben,

um die volle Funktionsfähigkeit und Sicherheit der Bremsen zu gewährleisten.



Was kann man gegen quietschende Scheibenbremsen machen?

Gegen quietschende Scheibenbremsen können mehrere Maßnahmen helfen:

1. **Bremsbeläge überprüfen und ggf. austauschen:** Verschlossene oder minderwertige Bremsbeläge sind häufig die Ursache für Quietschgeräusche. Ein Austausch gegen hochwertige Beläge kann das Problem lösen.
2. **Bremsbeläge und Bremsscheiben reinigen:** Schmutz und Ablagerungen können entfernt werden, indem die Bremsscheiben und Beläge gereinigt werden. Hierfür eignet sich ein spezieller Bremsenreiniger.
3. **Korrektes Einfahren der Bremsen:** Neue Bremsbeläge sollten behutsam eingefahren werden, um eine gleichmäßige Abnutzung und gute Anpassung an die Bremsscheiben zu ermöglichen.
4. **Schmierung der beweglichen Teile:** Stellen wie die Führungsbolzen im Bremssattel sollten regelmäßig geschmiert werden, um Quietschgeräusche zu vermeiden.

Warum quietschen Bremsen beim langsam fahren?

Bremsen können beim langsamen Fahren quietschen, weil bei geringerer Geschwindigkeit weniger Druck auf die Bremsscheiben ausgeübt wird und die Bremsbeläge nicht vollständig an die Scheiben gedrückt werden. Dies kann zu Vibrationen führen, die als Quietschen wahrgenommen werden. Weitere Gründe können eine leichte Korrosion auf den Bremsscheiben, die sich bei niedriger Geschwindigkeit stärker bemerkbar macht, oder ungleichmäßig abgenutzte Bremsbeläge sein. Eine regelmäßige Wartung und Reinigung kann helfen, solche Probleme zu minimieren.